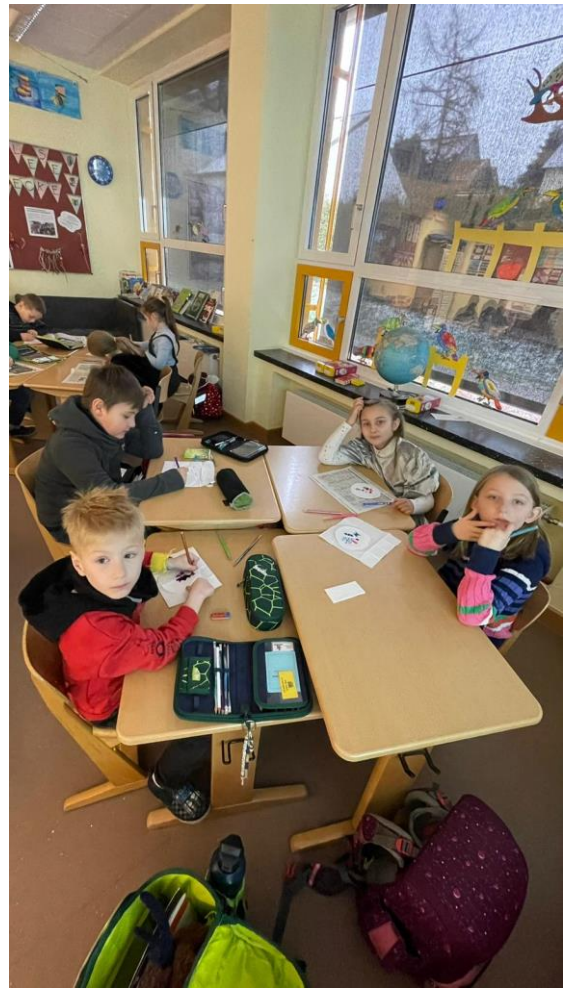


Weihnachtszauber

Basteln zu Weihnachten, das steht jedes Jahr auf dem Programm, aber Experimentieren zu Weihnachten? Wo gibt es denn so etwas? Natürlich nur an der Grundschule Wenzenbach in den beiden zweiten Klassen. Dazu bedarf es der sachkundigen Anleitung von Petra Lehner, Lehrerin am Gymnasium in Burglengenfeld und Mutter von Luzia, Schülerin der 2a. Voller Spannung harren die Kinder der Dinge, die da kommen werden. Auf der Agenda stehen weihnachtliche Experimente in Gestalt von einem „magischen Weihnachtswunderwasser“, einem „Wichtel-Blubber-Wunderpunsch“ und dem „brennender-Christbaum-Notfall-Löschschaum“. All das soll mit Hilfe von zwei Plastikbechern, einem Kastanienzweig, etwas Wasser bzw. Öl, zweier Pipetten, einer Brausetablette, Filterpapier und Filzstiften bewerkstelligt werden. „Das klappt doch nie!“ „Ein Ding der Unmöglichkeit!“, so vermuten die Zweitklässler.

Endlich geht es los! Weihnachtsmotive werden auf das Filterpapier gezeichnet, Leitungswasser in die Becher gefüllt, Kastanienzweige hineingestellt und der Zauber beginnt. Voller Konzentration wird auf das Wasser geblickt und- siehe da - nach kürzester Zeit geht ein Raunen durch die Klasse: „Ui, mein Wasser leuchtet ja!“ „Meins auch!“ „Wow, was ist das denn!“ Kleine Schwarzlichtlampen werden gezückt und schon beginnt es im ganzen Klassenzimmer zu strahlen. Auch die bemalten „Christbaumkugeln“, die mit dem „Weihnachtswunderwasser“ getränkt wurden, entfalten nun ihre Leuchtkraft und es wird um die Wette gestaunt, wer denn die schönste „Kugel“ hervorgezaubert hat. Weiter geht es im Zauberprogramm: Weihnachts-Punsch für Wichtel! Nachdem bei vielen Kindern zu Hause ein Wichtel Einzug gehalten hat, muss dieser natürlich einen Wichtelpunsch bekommen und – wie der Name schon sagt – den dürfen nur Wichtel trinken, keine Menschen. Unser Weihnachtswasser wird mit Zauberöl und -brause angerührt und – upps – ein Aufschrei: „Oh, mein Wasser bewegt sich ja!“ „Hilfe, es läuft mir davon!“ Überall brodelt und blubbert es und die Kinder kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Immer mehr Blubberpunsch wird erzeugt bis letztendlich alle „magischen Zutaten“ aufgebraucht sind. Was für ein Tag! Jetzt hoffen wir nur, dass an Weihnachten unser Christbaum nicht zu brennen anfängt, denn leider haben wir keine Zeit mehr, unseren „Notfall-Löschschaum“ zu erzeugen. Frohe Weihnachten!

Sigrid Dost-Reichel





leuchtendes Zauberwasser



Christbaumkugelzauber



Christbaumkugeln vorher



Christbaumkugeln nachher